

2. Änderungsvereinbarung

zur Home-Care Vereinbarung

zwischen

**der BIG Gesundheit – Die Direktkrankenkasse
handelnd als Landesverband Berlin gemäß § 207 Abs. 4 SGB V
für die Innungskrankenkassen mit Mitgliedern in Berlin
(nachstehend IKKn genannt)**

und

der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin (KV Berlin)

Die Vertragspartner vereinbaren die Home-Care Vereinbarung (über die zusätzliche Vergütung beim Hausbesuch eines Patienten im weit fortgeschrittenen Stadium einer malignen Tumorerkrankung bzw. AIDS-Erkrankung) vom 26.03.2004 in der Fassung der Änderungsvereinbarung (EBM 2000plus-Umstellung) vom 07.04.2006 wie folgt mit Wirkung ab 01.01.2008 zu ändern:

In § 2 Abs. 1 werden die zuschlagsfähigen Besuchsleistungen nach BMÄ-Nrn. 01410, 01411 und 01412 um die Besuchsleistung nach BMÄ-Nr. 01413 wie folgt ergänzt:

„(1) Zuschlag zu BMÄ-Nrn. 01410, 01411, 01412 und **01413**:

Besonderer Aufwand (z.B. Opiattherapie schwerer Schmerzzustände, Behandlung Tumor- bzw. HIV-bedingter Entgleisungen des Flüssigkeitshaushaltes, Betreuung und Anleitung der pflegenden Bezugsperson) beim Hausbesuch eines Patienten im weit fortgeschrittenen Stadium einer malignen Tumorerkrankung bzw. AIDS-Erkrankung durch einen Vertragsarzt mit besonderer Qualifikation.

Zeitdauer: Mindestens 30 Minuten.“

Berlin, den 22.07.2008

BIG Gesundheit – Die Direktkrankenkasse

Kassenärztliche Vereinigung Berlin